







Armaturliste

Element	Schema	Stück	Spezifikationen
Unterwasserpumpe		9	Regelbare Unterwasserpumpe mit Datenfernsteuerung
Kreiselpumpe		1	Wasserpumpe mit Datenfernsteuerung
Wasserzähler		9	Wasserzähler mit Datenfernübertragung
Regelschieber		13	Regelschieber mit Fernsteuerung
Probenahmehan		3	Probenahme-Hahn für Flüssigkeiten und Feststoffe
Abrollcontainer		3	Abrollcontainer Wasserdicht, L x B x H: 6,5 x 2,3 x 1,7 m

Allgemeines:

Für die geplante Baumaßnahme ist das anfallende Grund-, Schichten- und Tagwasser über eine entsprechende offene Wasserhaltung abzuführen.
Die Lage der Medienleitungen zu den Bauwerksteilen ist zu prüfen. Vor Beginn der Arbeiten sind sämtliche Kanäle und Leitungen aufzumessen, ggf. freizulegen und zu sichern!
Herstellereihenfolge nach Wahl des AN unter Berücksichtigung von im Baufeld parallel laufenden Arbeiten anderer Gewerke.
Die Brunnen sind nach Herstellung umgehend klar zu spülen. Restsandgehalt bei Brunnen zur temporären Grundwasserabsenkung: $< 0,3 \text{ g/m}^3$.

Brunnenkopf:

Brunnenkopf nach DIN 4926, den Vorschriften der Landesämter und DVGW-Richtlinien.

Schutzrohr DN400 zum Überstecken mit Rollring oder zum Ausbetonieren.

Schutzrohr mit äußerem Mauerdichtflansch zum Einbetonieren.

Deckelflansch gebohrt nach DIN 4926.

Brunnenkopfdeckel gebohrt nach DIN 4926, ausgelegt für eine Tragkraft von 2 KN mit eingeschweißter Steigrohrdurchführung DN76.

An der Deckelunterseite mit Vorschweißflansch nach DIN 2632 PN 10, an der Deckeloberseite mit Losflansch nach DIN 2642 PN 10.

Brunnenkopfdeckel versehen mit wasserdichter Kabeldurchführung für Unterwasserpumpe, Peilrohr DN50, Entlüftung DN25 und Kranösen bzw. Durchgängen nach Wahl. Alle Durchgänge liegen innerhalb des Sperrrohres.

Deckel und Flansch mit Dichtung verschraubt.

Vollrohre:

Material Polyethylen (PE), in Verbundrohrbauweise (außen gewellt, innen glatt), einschließliche Doppelsteckmuffe und Dichtring mit Doppellippe, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 einbauen.

Vollrohr mit profilierter Wandung und glatter Rohrinnenfläche gemäß DIN EN 13476, Ringsteifigkeit nach DIN ISO 9969 mindestens SN 10








Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1, Rohrverbindung mit Elastomerdichtungen nach DIN 4060, Profildichtringe aus EPDM nach DIN EN 681.

Arbeitsschritten:

Vorbereitung einer Flächendrnge, dabei wird von einem 30 cm mchtigen Filterkies ausgegangen.
Pumpensmpfe (1x1x1 m) werden an der Seite der Flchendrnge hergestellt.

Erforderliche Förderraten									
Pumpensumpf	PS - 01	PS - 02	PS - 03	PS - 04	PS - 05	PS - 06	PS - 07	PS - 08	PS - 09
q [l/s]	40	40	40	40	34	34	34	45	50

Legende:

- | | |
|---|---|
|  | Unterwasserpumpe |
|  | Kreiselpumpe |
|  | Regelschieber |
|  | Probenahme-Hahn für Flüssigkeiten und Feststoffe |
|  | Abrollcontainer Wasserdicht, L x B x H: 6,5 x 2,3 x 1,7 m |
|  | Wasserzähler |
|  | Rückschlagklappen |

Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Höhenbezug DHHN 92
Lagebezug UTM 33

Bauherr / Auftraggeber Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH Postfach 10 03 53 04003 Leipzig	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  </div> <div style="width: 45%;"> <p>CDM Smith SE Weißenfelder Straße 65 H 04229 Leipzig</p> </div> </div> <div style="margin-top: 20px;"> <p>tel: 0341 33389300 fax: 0341 33389392 leipzig@cdmsmith.com cdmsmith.com</p> </div>
Planverfasser	
Projekt	Klärwerk Rosental Leipzig, Bauvorhaben „KW Rosental, Biologie 3.BA“ Fachplanung Überflutungsnachweis
Titel	Verfahrensschema für Starkregen (Überflutung)